

LESEN + SCHREIBEN

Alphabetisierung aus einem Guss

Leitfaden

für Lernbegleitung

Kursteil 5

UKS
Material

Planung für die LESEN + SCHREIBEN – Abschlussparty Teil 1

Wenn soll die Party stattfinden?

Trage Datum und Uhrzeit hier ein:

Am -- -- -- um -- : -- Uhr

Trage die Namen deiner Gäste ein und
kreuze später an, ob sie zugesagt oder
abgesagt haben!

Soll das Abschlussfest ein Motto, ein Thema
oder einen Namen bekommen? Vorschläge, Ideen:

o Buchstabenfest

o LESEN+SCHREIBEN-Party

o BuchStaben-Spektakel

o Schatzkarten-Marathon

o Alphabet-Party

o Wörterzirkus

o Rätselfest

o Weltraum-Party

o Hausliedparty

o _____

o _____

o _____

_____	ja	nein
_____	ja	nein
_____	ja	nein
_____	ja	nein
_____	ja	nein
_____	ja	nein
_____	ja	nein
_____	ja	nein
_____	ja	nein
_____	ja	nein

Am

MS:

AV:

AT:

OP:

M:

*Teil 5 eines **Alphabetisierungskurses in Schuldruckschrift** für Kinder, die in den ersten Lernjahren noch nicht lesen und schreiben gelernt haben, weil sie unkonzentriert sind, weil sie Hör-/Sprachbehinderungen oder andere Lernschwächen haben oder bei **DaF***

Sieben Bestandteile des Kursteils LESEN + SCHREIBEN 5:

Basiskurs 5 im A4-Querformat

Lektionen 392 bis 485

+ Leerformulare zum eigenen Schreiben

94 Lektionen in großformatiger Schrift auf

95 DIN-4-Seiten im Querformat mit Übungen zu

- Buchstaben und -kombinationen
- Wörtern – Singular und Plural
- Sätzen, Texten, Textbausteinen
- Geschichten

oder wahlweise verkleinert

Bildwörtertraining Kursteil 5

90 Acht-Wörter-Trainings

= Lese- und Schreibübungen mit je acht Nomen, die gezielt die Lerninhalte des Basiskurses 5 wiederholen/trainieren. Insgesamt stehen zu den 720 Nomen die 720 passenden Fotos zur Verfügung, die am Bildschirm betrachtet werden.

Die **Wörter-Übungsseiten** gibt es vierfach differenziert und in allen fünf Schulschriften.

Basiskurs 5 verkleinert Hochformat

Lektionen 393 bis 485 + Leerformulare

94 Lektionen in relativ großer Schrift auf

50 DIN-4-Seiten im Hochformat mit Übungen zu

- Buchstaben und -kombinationen
- Wörtern, Sätzen, Texten, Geschichten.

Leitfaden zum Kursteil 5

Infos und Didaktisches über Basiskurs 5 sowie zu allen Zusatzprodukten mit Anleitungen, Inhaltsverzeichnissen, Dokumentationslisten und Lösungsblättern; Kopiervorlage Erfolgsleiter für Kurs 5

Zusatzprodukt: 36 Suchaufträge/Schatzkarten und mehr ...

Im Basiskurs 5 sind insgesamt acht Lektionen der Vorbereitung auf neue Suchaufträge/Schatzkarten gewidmet - als effektives Lesetraining mit Belohnungsfaktor. In dem Zusatzmaterialpaket sind alle weiteren Bestandteile enthalten, als da sind:

- verschlüsselte Schatzkartentexte mit Entschlüsselungstabellen
- Suchtexte zu den Themen Bundesländer mit Hauptstädten und Himmelsrichtungen
- Sämtliches Fotomaterial mit Koordinaten für die virtuelle Schatzsuche
- alle Anleitungen und Kopiervorlagen

Zusatzprodukt: Bausteine und Vorlagen für Dankeschön-Briefe

Im Basiskurs 5 sind einige Lektionen zum Thema „Briefe schreiben“ integriert. Das Zusatzprodukt enthält noch einmal diese Elemente:

- Schmuckblätter mit Verzierungen oder Ausmalbildern
- Textbausteine für verschiedene Anlässe
- Textbausteine in verschiedenen Schulschriften
- Vorlagen in verschiedenen Lineaturen
- Vorlagen für Dankeschön-Briefbüchlein

Zusatzprodukt: Material fürs LESEN + SCHREIBEN-Abschlussfest

Nachdem alle 485 Lektionen der Kurse 1-5 erfolgreich absolviert wurden, sollte dieser Zeitpunkt mit einem schönen Abschlussfest gekrönt werden. Die Planungs- und Vorbereitungsaktivitäten dazu sind schon als Lektionen im Basiskurs integriert. Die Gestaltungsanleitungen und Kopiervorlagen für Spiele, Basteln, Deko etc. sind in diesem Zusatzprodukt enthalten. Inhaltlich bezieht sich alles auf das Thema **LESEN + SCHREIBEN** bzw. Buchstaben.

Inhaltsübersicht des Leitfadens zum Kursteil 5

5	Informationen über den Inhalt des Basiskurses 5 und Rückblick auf Inhalte der Vorgängerkurse	1 Seite
5	Erklärung der Inhalte des Kurstteils 5, Begründung der Methode, Vorstellung neuer Arbeitsblatt-Typen inkl. Zusatzmaterialien	Insges. 7 Seiten
5	Kurzvorstellung Zusatzprodukt : Textbausteine und Schmuckblätternvorlagen für Dankeschön-Briefe	1 Seite
5	Kurzvorstellung Zusatzprodukt : 36 Suchaufträge/Schatzkarten und mehr ...	2 Seiten
5	Kurzvorstellung Zusatzprodukt : Alles fürs LESEN+SCHREIBEN-Abschlussfest	1 Seite
5	Beispiel eines prototypischen Arbeitsblattes mit Bewertungszeile und -vorschlägen	1 Seite
5	Druckempfehlungen mit Fotobeispielen	2 Seiten
5	Lösungsseiten zum Basiskurs 5	5 Seiten
5	Agenda für die Dokumentationsliste (Abkürzungsverzeichnis)	1 Seite
5	Dokumentationsliste zum Basiskurs 5 für den lerntherapeutischen Einsatz	5 Seiten
5	Kopiervorlage Erfolgsleiter	1 Seite
1-5	Kurze Vorstellung des Bildwörtertrainings allgemein	1 Seite
5	Alphabetische Übersicht/Lösungen über alle 576 Wörter des Bildwörtertrainings 5	5 Seiten
5	Dokumentationsliste über die 72 Übungseinheiten des Bildwörtertrainings zum Kursteil 2	4 Seiten

Quellennachweise, Urheberrecht, Lizenzen, Hilfsmittel zum

Kursteil 5 des Alphabetisierungskonzeptes LESEN + SCHREIBEN im zweiten Anlauf:

- Inhalt, Gesamtkonzept, Layout: Marlies Wenz
- Hattersheim am Main 2014 Erstauflage
- überarbeitete, erweiterte Neuauflage: November 2023
- Copyright: UKS-Material
- gemalte Illustrationen: selbst erstellt
- Hilfsmittel: Office Word
- Schriften: DR Hand und DR Buch - Schulschriften von Will Software, Verlagslizenz
- Fotos: zum größten Teil lizenzfreie Bilder von Pixabay.com
- wenige gemeinfreie Bilder von Wikipedia
- zum kleineren Teil auch selbst erstellte Fotos

Lerninhalte im Basiskurs 5

Diese Buchstabenkombinationen werden erarbeitet/wiederholt/eingeübt in dieser Reihenfolge der **Lektionen**:

Ä ä	äu	Ö ö	Ü ü	ß	äch	öch	üch
393	399	401	407	415	433	433	437
bis	bis	bis	bis	bis	bis	bis	bis
398	400	406	414	432	436	436	441

Weitere **Lektionen** beinhalten Texte und Übungen zum Thema **Briefe schreiben**.

Vorbereitungslektionen zu neuen **Suchaufträgen/Schatzkarten** sind ebenso in Kurs 5 integriert.

Q q	X x	Y y	-chen	l/n/rch	chs	ph
442	448	452	460	466	469	471
bis	bis	bis	bis	bis	bis	bis
447	451	459	465	468	470	474

Die **Lektionen** ab **475** beinhalten die Planung eines **Abschlussfestes**

RÜCKBLICK: Jeder neue Kurs baut auf den Inhalten der vorigen Kurse auf

Lerninhalte des Basiskurses 4 in dieser Reihenfolge der Lektionen:

ach	och	uch	auch	st	str	sp	spr	v	-h-	ech	ich	eich	euch
293	297	301	305	317	323	329	335	345	349	354	359	365	369
bis	bis	bis	bis	bis	bis	bis	bis	bis	bis	bis	bis	bis	bis
296	300	304	316	322	328	334	344	348	353	358	364	368	373

Wiederholungen: **Lektionen 374 bis 392**

Lerninhalte des Basiskurses 3 in dieser Reihenfolge der Lektionen:

Z z	tz	C c	ck	sch	schl	schm	schw	schr	schn	V v	ver	vor
199	204	208	211	216	222	226	230	234	238	254	258	262
bis	bis	bis	bis	bis	bis	bis	bis	bis	bis	bis	bis	bis
203	207	210	215	221	225	229	233	237	241	257	261	265

Wiederholungen: **Lektionen 242 bis 253** und **Lektionen 266 bis 291**

Lerninhalte des Basiskurses 2 in dieser Reihenfolge der Lektionen:

ei	au	H h	B b	F f	W w	ie	G g	ng	eu	P p	pf	J j
96-97	98-99	100-105	106-113	114-121	122-129	130-131	132-143	144-149	150-151	152-159	160-163	164-173

Wiederholung ab **Lektion 174**

Lerninhalte des Basiskurses 1 in dieser Reihenfolge der Lektionen:

O o	L l	A a	M m	U u	S s	E e	K k	I i	N n	T t	R r	D d
1-2	3-6	7-10	11-14	15-18	19-22	23-28	29-34	35-40	41-47	48-54	55-62	64-70

Wiederholung ab **Lektion 71**

Darum geht's in diesem 5. Kursteil (ob in A4 oder verkleinert macht keinen Unterschied):

Sieben neue Buchstaben werden eingeführt und gründlich eingeübt

Im 5. Basiskurs geht es noch einmal um sieben neue Buchstaben, die des intensiven Einübens bedürfen, da sie zwar seltener vorkommen, aber nicht ganz unproblematisch sind:

- Weil sie als Schriftzeichen für DaF-Schüler herausfordernd sind: Ä/ä, Ö/ö, Ü/ü (Umlaute) und ß
- Weil sie als Laute verwechselbar sind: Ä mit E; ß mit s und ss
- Weil sie als Buchstabe nur in Kombination mit u auftreten: Q + u, q + u
- Weil sie als Schriftzeichen/Kleinbuchstabe verwechselbar sind: q mit p
- Weil sie als Laute verwechselbar sind: X mit ks, cks, chs; Q/q mit kw; Y mit J; y mit i oder ü
- Weil sie – wie zum Beispiel das y – zwar nicht so häufig in deutschen Wörtern auftauchen, jedoch in englischen umso mehr und wegen der Unterlängen auch als Schriftzeichen nicht ganz unproblematisch sind

Sieben komplizierte Sprach- und Rechtschreibphänomene werden vorgestellt und sorgfältig trainiert

Dazu gehören wiederum weitere Buchstabenkombinationen mit ch,

- die als Ich-Laute eine schwierige Aussprache haben: äch, öch, üch,
- in der Nachsilbe -chen ebenfalls schwierig zu bewältigen sind (einer meiner Nachhilfeschüler hängt dieser Nachsilbe stets ein jen an, weil er sie anders nicht aussprechen konnte: Märchjen, Kaninchjen ...)
- auch das ch nach Konsonanten wie l, n oder r ist eine Stolperfalle in Aussprache und Schreibweise
- ch mit einem s dahinter wird wiederum ganz anders ausgesprochen und ist deshalb verwechselbar mit anderen ähnlich klingenden Rechtschreibphänomenen

Das **ph** als Bestandteil von Fremdwörtern wäre hier nicht unbedingt notwendig gewesen – aber ich habe es noch zusätzlich eingeführt, weil Begriffe wie **Alphabet** oder **alphabetische** Sortierung auch in diesem Stadium des Schriftspracherwerbs schon eingeführt werden sollten.

Die Satzübungen zum Fremdwörter-Thema ph sind noch einmal zum Abschluss der ultimativen Lesetest, um sicherzustellen, dass Vermeidungsstrategien (wie z.B. sich um unbekannte schwierige Wörter herumzumogeln) endgültig der Vergangenheit angehören. Es ist also nicht das primäre Ziel, den Schülern die Bedeutung dieser komplizierten Begriffe dauerhaft einzuprägen, sondern die Lesefähigkeit so zu stärken, dass jedes noch so seltsame Wort in Angriff genommen wird. Wenn die inhaltliche Bedeutung „hängenbleibt“ ... umso besser – bei älteren DaF-Schülern auf jeden Fall.

Sicherheit beim Üben und Vermeidung von Fehlern ist bei den Bearbeitungsmethoden

wiederum oberste Priorität. Um auch der Binnendifferenzierung Rechnung zu tragen, hat sich an diesen Prinzipien nichts geändert:

- Wer fehlerfrei abschreiben kann, soll ins Heft abschreiben!** ***
- Wer nicht fehlerfrei abschreiben kann, soll in Freizeilen darunterschreiben!** **
- Wer auch das nicht leserlich und fehlerfrei beherrscht, soll nachspuren!** *

In der Dokumentationsliste finden Sie zu allen Lektionen das Anforderungsniveau in Form von Sternen verzeichnet und können gezielt auswählen. Das Motto ist: Überforderung unbedingt vermeiden, aber Unterforderung auch!

Die gemeinsame inhaltliche Erarbeitung sollte natürlich bei allen Lektionen erfolgen. Auf's Schreiben in irgendeiner Form darf aber nie verzichtet werden – denn nur so prägt sich Schriftsprache nachhaltig ein.

Darum geht's in diesem 5. Kursteil (ob in A4 oder verkleinert macht keinen Unterschied):

Der Schwerpunkt der Aufgaben

liegt jetzt aber doch ein wenig mehr auf **inhaltlichem Umgang mit Schriftsprache**.

So sollen Satzteile und Sätze selbstständig zusammengefügt und ins Heft abgeschrieben werden.

Dabei geht es auch um kleine Grammatik-Themen: Z.B. Veränderung des Nomens im Plural – aus a wird ä, aus o wird ö, au wird äu, u wird ü.

Ab der Buchstabengröße 16 **abwärts** wird nun auch auf Silbenmarkierung verzichtet.

A a au									
Lies alles und verbinde die Satzteile, die zusammenpassen! Trage die Nummer ein!									
1.	Heute Morgen konnte sich Lisa gut an ihren Traum erinnern.	als Änderungsschneiderin Säume gut umnähen. Alle Bräute waren immer zufrieden.							
2.	Elsa hat gerade eine Laus auf Jettos Kopf entdeckt - oh weh!	Wie gut, dass Herr Berger den Zaun um sein Haus selbst reparieren kann.							
3.	Enno und Kerim haben in allen Räumen Unordnung hinterlassen.	Und schon hat er Kräuter vernichtet, die Frau Kern eigentlich zum Kochen gebraucht hätte.							
4.	Selma wird den Saum des Brautkleides ändern. Sie kann	da ist ja noch ein ganzes Nest mit Mäusen. Maunzi sitzt daneben und knabbert am Apfel.							
5.	Herr Kern jätet Unkraut. Aber er kennt sich nicht gut damit aus.	Das ist selten, denn meistens vergisst sie ihre Träume ganz schnell wieder.							
6.	Die Zäune zwischen den beiden Häusern sind komplett baufällig.	Der Wohnraum muss aber jetzt von den beiden sofort wieder aufgeräumt werden.							
7.	Egbert trägt Äpfel in den Keller, als er die Maus entdeckt. Aber	Dann wird es schon wieder Läusealarm in Schulen und Kindergärten geben.							
Schreibe jeden Satz mit der Nummer ins Heft! Unterstreiche jedes Lernwort in Mehrzahl!									
400	SB:	LE:	NS:	SR:	MS:	AV:	AZ:	GP:	N:

Rechtschreibtraining und Wortschatzerweiterung:

A a au O o U u ß									
Gäste begrüßen; Stühle umstoßen; Freizeit genießen; Türen aufschließen; den Schweiß abputzen; die Straße fegen; Nüsse zerbeißen; Äpfel anbeißen; mit dem Maßband abmessen; Eiweiß aufschlagen; fleißig üben; draußen spielen; Limo ausgießen; das Haus von außen besichtigen; einen Blumenstrauß pflücken; heißen Tee servieren; maßlos übertreiben; das Bild vergrößern; niemandem auf die Füße treten; im Sport gemeinsam Spaß haben; einfach grußlos weggehen; Pappkartons zerreißen; den Abfall wegschmeißen; die Soße probieren									
418	SB:	LE:	NS:	SR:	MS:	AV:	AZ:	GP:	N:

Einfache Aufgaben:

mündlich erarbeiten und anschließend nachspüren oder wer's fehlerfrei kann: ins Heft abschreiben

Ein weiterer Vorschlag für Fortgeschrittene: Bilde korrekte Sätze mit den Fragmenten! Meine Empfehlung: Diese Aufgabe sollten nur Schüler übernehmen, die schon dazu in der Lage sind, grammatisch und orthografisch weitgehend fehlerfrei zu schreiben.

Etwas weniger anspruchsvoll und als Wiederholung der vorherigen Lektion: Satzteil mit dem richtigen Wort ergänzen, anschließend vollständig und korrekt ins Heft abschreiben

A a au O o U u ß									
Lies jeden Satz laut vor und suche dann rechts das fehlende Wort. Die vorige Seite hilft dir dabei. Trage die Nummer des Satzes in das Feld vor dem passenden Wort ein! Schreibe danach alle Sätze mit der Nummer vorn in dein Deutschheft!									
1.	Vielleicht	kannst du das Foto am Computer noch ...	Spaß						
2.	Man darf Äpfel nicht einfach ... und liegenlassen.	zerreißen							
3.	Wir können euch zuerst einmal ... Tee servieren.	Eiweiß							
4.	Ihr müsst Pappkartons ... , bevor sie entsorgt werden.	Soße							
5.	Wenn wir Gäste ... , schütteln wir ihnen die Hand.	grußlos							
6.	Ihr solltet den Bioabfall immer sofort ...	1. vergrößern							
7.	Wir werden beim Sportfest gemeinsam viel ... haben.	umstoßen							
8.	Für die Schokoküsse müssen wir ... aufschlagen!	anbeißen							
9.	Willst du die ... zu meinen Braten mal probieren?	Straße							
10.	Man sollte auch im Streit nicht einfach ... weggehen.	wegschmeißen							
11.	Peer rastet aus, aber er sollte nicht die Stühle ...	begrüßen							
12.	Lasse Rasmus wird heute noch die ... fegen.	heißen							
419	SB:	LE:	NS:	SR:	MS:	AV:	AZ:	GP:	N:

Darum geht's in diesem 5. Kursteil:**Geschichten zum Lesen, Nachspuren, Diskutieren und Inhaltsfragen beantworten**

Zum Buchstaben Y/y gibt es eine mehrseitige Geschichte mit Inhaltsüberprüfung.

Titel: Elenya und Emily - die Geschichte behandelt das sehr aktuelle Thema **Asyl** ab Lektion **458**.

Zur Erarbeitung des Diminutiv (Verkleinerung) = Wörter mit der Nachsilbe -chen finden Sie einige Lektionen zum **Thema Märchen** – ab Lektion **464**. Das Thema Märchen steht ja in der Sekundarstufe auch in den Lehrplänen und kann hier schon einmal vorweg kurz angerissen werden.

Sätze und Texte bilden also auch im Basiskurs 5 das Schwergewicht, denn den Übungen zu einzelnen Wörtern mit den neuen Lernbuchstaben und -kombinationen wird ja ein extrem umfangreiches Übungsfeld im Bildwörtertraining geboten:

Zusatzprodukt: Bildwörtertraining zum Kursteil 5

Es enthält 720 darstellbare Nomen als Lernwörter in 90 Acht-Wörter-Trainingseinheiten mit vierfach differenzierten Arbeitsblättern und 720 erklärenden Fotos dazu.

Kurzvorstellung und vollständige Lösungsübersicht finden Sie am Ende des Leitfadens.

Ein besonderes Thema: Einen Dankeschön-Brief schreiben

Innerhalb des Basiskurses 5 geht es auch etwas ausführlicher um das Thema Briefeschreiben. Nach der Einführung des Buchstabens ß bot sich das Thema als sinnvolles Rechtschreibtraining an: Grüße, Großeltern, großes Geschenk ... etc. .

Anleitung für einen eigenen Dankeschön-Brief - sehr nützlich!

Sicher hast du von sehr lieben Menschen auch schon mal etwas ganz Tolles geschenkt bekommen und dich riesig darüber gefreut. Du weißt schon, dass man sich dann aber auch anständig dafür bedanken sollte. Aber du denkst jetzt: Einen Brief zu schreiben, fällt mir zu schwer. Das ist so lästig. Stimmt's? Ja, das ging mir früher auch so. Deshalb machen wir es hier ganz einfach: Ich habe für dich auf den Seiten 430 und 431 vier Vorschläge für Dankeschön-Briefe vorbereitet. Lies alle vier auf beiden Seiten erst einmal vor! Dann wählst du den aus, der am besten passt. Auf den gestrichelten Linien trägst du dann ein, was noch fehlt und streichst anschließend das weg, was zu viel dort steht. Lass danach von deiner Lernbegleitung nun alles kontrollieren! Alles gut? Dann weiter so: Du bekommst jetzt einige Schmuckblätter mit Linien zur Auswahl.

Vorschlag 1 - für Freunde, Verwandte - gefühlvoll, begeistert

Liebe _____, heute ist Dein Paket hier angekommen. Das Geschenk ist so klasse! Ich freue mich wie verrückt über d_____.

Vielen herzlichen Dank dafür und ganz liebe Grüße von deiner oder deinem dankbaren _____.

Vorschlag 2 - für einen Menschen, der mit Sie angesprochen wird - höflich, sachlich - achte auf die Großschreibung!

Liebe Frau _____ oder lieber Herr _____, vorgestern ist Ihr Paket bei uns angekommen. Das Geschenk ist super! Ich freue mich jeden Tag über d_____.

und danke Ihnen vielmals dafür! Liebe Grüße auch von den Eltern! Ihre oder Ihr _____.

428 SB: LE: NS: SR: MS: AV: AZ: GP: N: 430 SB: LE: NS: SR: MS: AV: AZ: GP: N:

Die Lektionen **420** bis **431** bereiten auf dieses Thema vor.

Mehr dazu finden Sie noch in diesem Zusatzmaterialpaket, das auch unabhängig vom Alphabetisierungskurs genutzt werden kann – als eigenständiges Thema.

Zusatzprodukt: Bausteine und Vorlagen für Dankeschön-Briefe

Im **Zusatz-Materialpaket** finden Sie:

- Einführungsgeschichte, Beispiel eines Dankeschön-Briefes, Anleitung zum selbst Schreiben
- Vorlagen mit Textbausteinen, die einfach angepasst und übernommen bzw. abgeschrieben werden können
- verschiedene Schmuckvorlagen (bunt oder in SW) mit verschiedenen Lineaturen mit oder ohne Ausmalelementen
- Und – liebe Lehrkräfte, bitte nicht sauer sein! – auch eine barmherzige „Mogelpackung“ mit vorgegebenen Texten zum absolut fehlerfreien, lesbaren Nachspuren

Darum geht's in diesem 5. Kursteil:



Sicherlich haben fast alle Kinder schon einmal ein ersehntes Geschenk bekommen. Aber falls das traurigerweise nicht der Fall sein sollte, kann man als Lernbegleitung vielleicht an dieser Stelle auch ein bisschen nachhelfen und etwas veranlassen ...? Eventuell mithilfe von privaten Spendern, Sozialämtern, Kirchengemeinden, Wohlfahrtsverbänden?

Zuvor sollte dann aber das Thema „Mein größter Wunsch“ mündlich erörtert werden, damit es keine bösen Überraschungen gibt. Auf jeden Fall sollte sich das Schulkind anschließend für ein tolles Geschenk auch angemessen bedanken – und zwar schriftlich.

Das **Zusatzmaterial-Paket** wird den Kindern helfen, den obligatorischen Dankeschön-Brief möglichst schmerz- und fehlerfrei an die lieben Schenkenden zu schreiben.

Gleichwohl ist dieses Projekt für Schüler mit Förderbedarf eine riesengroße Herausforderung und für Eltern manchmal auch ein Stressfaktor ... „gib dir mehr Mühe ... deine Cousinen können sowas doch viel besser ... du blamierst uns bis auf die Knochen mit dem unleserlichen Geschmiere!“

Das sollte nicht sein!

Doch aus Erfahrung weiß ich, dass es sich in Familien leider oft so abspielt. **Bitte nicht!** Ich kannte Kinder, die ihr Geschenk lieber wieder zurückgegeben hätten, als diesen vermaledeiten Brief zu schreiben zu müssen. 😞

Und dennoch: Ich finde, Dankbarkeit ist ein so wichtiges Werte-Thema, dass ihm auf jeden Fall ein wenig mehr Mühe und Aufmerksamkeit gewidmet werden sollte. Gerade im Zeitalter von Handy, WhatsApp und E-Mail erhält ein analoger Brief doch einen ganz besonderen Wert. Wenn die Empfänger schon ältere Herrschaften sind, werden Sie es Ihnen und Ihren Schulkindern danken, einen liebevoll mit der Hand geschriebenen – lesbaren! - Brief aus dem Hausbriefkasten holen zu können.

Darum geht's in diesem 5. Kursteil:

Vorbereitungslektionen für 36 neue Suchaufträge und Schatzkarten, die in einem eigenständigen Materialpaket zusammengefasst sind

Im Kursteil 5 wird nicht nur den schwierigen Buchstaben und -kombinationen viel Aufmerksamkeit gewidmet, sondern auch umso mehr dem sinnerfassenden Lesen. Dazu gehören wiederum Suchaufträge – auch Schatzkarten genannt. Die Vorbereitungslektionen sind hier teilweise noch umfangreicher, weil einige wichtige Lernthemen auch noch zusätzlich darin integriert wurden. In der Methode knüpfen die neuen Schatzkarten natürlich daran an, was schon im 4. Kursteil eingeführt und eingeübt wurde.

Es gibt auch wieder **verschlüsselte Schatzkarten**, die ein **intensives Konzentrationstraining** bieten.

413 + Teil 2 - Vorbereitung auf eine neue Schatzsuche – einfach mal zum Ausprobieren

Die verschlüsselte Schatzkarte:

Sessel	1, 14, 36	Unterhemd	16
Buch	2	Eis	20
Delfindose	3, 17	Nashorn	21
Regenbogen	4, 22, 27, 39	Knödel	24
Schere	5	Hahn	25
Ananas	6	Roboter	26, 33
Katze	7	Biber	28, 38
Illitis	8	Lineal	32
Murmeln	9, 12, 19, 23	Becher	34
Gartenzwerg	10	Tomate	35
Esel	11, 15, 18, 31	Ofenrohr	37
Tüte	13, 29	Viel Glück!	

Hier wird gesucht:

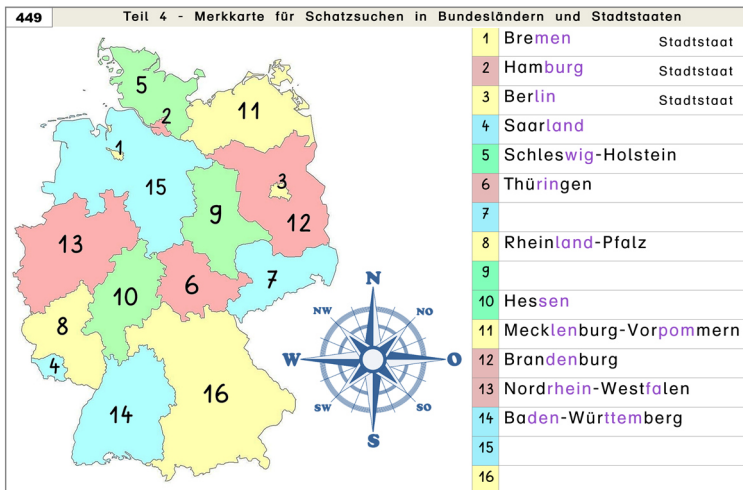
Trage unten die Buchstaben ein, lies den Satz, such auf dem Foto, trage dann hier die Koordinaten ein: -- --

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
S	u	c	h	d	e	n						
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26
s			d									
27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39
									s			

Schatzsuche u.a. in den 16 deutschen Bundesländern und ihren Hauptstädten

Im Basiskurs 5 sind jeweils **acht Vorbereitungslektionen** integriert, die in die Methoden und Inhalte der neuen Suchaufträge einführen:

1. Lektionen **413** und **413 +**
Ankündigung und kleine Einführungsübung in **verschlüsselte Schatzkarten**
2. Lektionen **446** bis **449** –
Einführung in das Thema Suchaufträge in **Burgen und Schlössern** mit den zusätzlichen, wichtigen Lernthemen:
a) **Namen und Lage der deutschen Bundesländer (mit Übersichtskarte)**
b) **Lernthema Windrose mit Himmelsrichtungen und deren Abkürzungen**
3. Lektionen **474** und **475** –
Einführung in Suchaufträge in allen 16 Bundesländern mit dem neuen Lernthema:
Hauptstädte der Bundesländer mit ihren Wahrzeichen



Warum das Thema Bundesländer?

Auch Schüler mit Förderbedarf sollten sich in dem Land, in dem sie wohnen, auskennen und zum Beispiel wissen,

- dass es Unterschiede gibt, ob ich in Bayern oder Bremen zur Schule gehe
- wo Sachsen-Anhalt, das Saarland oder Thüringen liegen
- wie deren Hauptstädte heißen und
- warum Hamburg als Bundesland Stadtstaat heißt

Es geht hier aber nicht um Sachkunde, nicht um Flächengröße, Einwohnerzahlen oder Politik, sondern nur um Namen, Schreibweise und Lage der Bundesländer (nordwestlich, südöstlich, nordöstlich etc.).

Darum geht's in diesem 5. Kursteil:

Das Thema Bundesländer ist in den Lehrplänen eigentlich in der 4. Grundschulklasse angesiedelt. Jedoch bedarf es offensichtlich beim Lernen großer Intensität, um nachhaltig gefestigt zu werden.

Meine Erfahrung: Unkonzentrierte haben damit regelmäßig Probleme.

Kein Wunder: Die Namen der Bundesländer sind kompliziert, es gibt etliche Doppel-Namen, sie klingen oft ähnlich und sind deshalb verwechselbar.

Bei Interviews mit jungen Leuten in den Medien kommen oft die abenteuerlichsten Antworten. Zuletzt war zu hören: Es gibt vier Bundesländer ... Nenne Namen: Belgien, Hannover ... Dänemark??

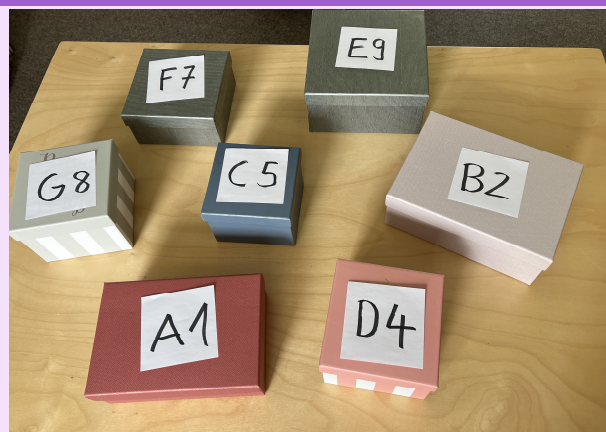
Bei Einstellungstests für einen Ausbildungsplatz wurden und werden diese Themen zudem auch oft abgefragt und der Wissensmangel künftiger Auszubildender an dieser Stelle regelmäßig beklagt.

Dem soll hier auch ein bisschen abgeholfen werden. So gehört zum Suchauftrag nun auch immer noch die kleine Schreibaufgabe, den Namen des ermittelten Bundeslandes einzutragen, später auch dessen Hauptstadt.

Zusatzprodukt: 36 Suchaufträge/Schatzkarten und mehr ...

Schatzkarten/Suchaufträge als ultimatives Lesetraining mit Belohnungsfaktor nochmals kurz erklärt:

Wie schon im Kursteil 4 eingeführt, geht es auch hier wieder um Texte mit Beschreibungen (Schatzkarten) und Fotos am Bildschirm mit Koordinatennetz, auf denen ein bestimmtes Koordinatenfeld identifiziert werden soll. Mithilfe der exakt ermittelten Koordinaten kann der „Schatz“ (die kleine Belohnung, Geschenk ... etc.) dann anschließend im richtigen Behälter (Karton, Kiste, Schublade, Schranktür ...) aufgespürt werden.



Im **ZusatzmaterialKOMPLETTPAKET - bestehend aus 13 Einzelprodukten** sind **insgesamt 36 Suchaufträge/Schatzkarten** enthalten:

1. Zu Lektionen 413 und 413 +

vier verschlüsselte Schatzkarten und dazu 12 Fotos – allesamt zum Thema Einkaufen: Geschäfte, Trödelmarkt, Verkäufer ... etc. Nach Einführung der Umlaute im Basiskurs sollen hier auch die neuen Lernbuchstaben gezielt wiederholt werden. Nach dem Entschlüsseln kann gelesen und das Foto mit dem virtuellen Schatzversteck ermittelt werden.

2. Zu den Lektionen 446 bis 449

16 Beschreibungstexte (Schatzkarten), mit deren Hilfe zunächst einmal das Bundesland oder der Stadtstaat identifiziert werden soll, auf dem sich das virtuelle Schatzversteck befindet, dieses kann in einer **Burg, einem Schloss oder im Schlosspark** sein. Erst am Ende des Suchtextes werden die zielführenden Kriterien des speziellen Fotos und des Verstecks beschrieben. Es gibt immer drei bis fünf Fotos desselben Bundeslandes, sodass wirklich sorgfältig gelesen werden muss, um das richtige herauszufinden. Näheres dazu im Zusatzmaterialpaket.

3. Zu den Lektionen 474 und 475

16 Suchaufträge/Beschreibungstexte, die ähnlich aufgebaut sind wie oben beschrieben, jedoch geht es hier um die 16 Landeshauptstädte – und auch um ihre Wahrzeichen – dafür stehen 20 Fotos zur Verfügung

4. Lösungen zu allen 36 Suchaufträgen sind nur in den Zusatzprodukten enthalten.

Darum geht's in diesem 5. Kursteil:

Nach langer harter Arbeit mit unzähligen Übungen = 485 Lektionen! soll auch gefeiert, gespielt und maximal bespaßt werden – zur Belohnung!

**Meine Empfehlung:
gemeinsam ein Abschluss-
fest planen und feiern!**

Diesem Thema werden die letzten fünf Lektionen von **481** bis **485** gewidmet. Hier finden Ihre Schülerinnen und Schüler zahlreiche Tabellen, mit deren Hilfe sie gemeinsam ein Fest systematisch planen, sinnvoll organisieren und stressfrei durchführen können.

Planung für die LESEN + SCHREIBEN – Abschlussparty Teil 1									
Wann soll die Party stattfinden? Trage Datum und Uhrzeit hier ein:			Soll das Abschlussfest ein Motto, ein Thema, einen Namen bekommen? Vorschläge, Ideen:						
Am _ _ _ _ um _ : _ Uhr									
Trage die Namen deiner Gäste ein und kreuze später an, ob sie zugesagt oder abgesagt haben!									
			ja	nein					
			ja	nein	o Buchstabenfest				
			ja	nein	o L E S E N + S C H R E I B E N - P a r t y				
			ja	nein	o Buchstaben-Spektakel				
			ja	nein	o Schatzkarten-Marathon				
			ja	nein	o Alphabet-Party				
			ja	nein	o Wörterzirkus				
			ja	nein	o Rätselfest				
			ja	nein	o Welttraum-Party				
			ja	nein	o Haustierparty				
			ja	nein	O _____				
			ja	nein	O _____				
482	SB:	LE:	NS:	SR:	MS:	AV:	AZ:	GP:	N:

Es gibt Listen mit Vorschlägen für Essen, Deko, Spiele etc. und To-do-Listen zum Eintragen. Im Zusatzmaterial-Paket finden Sie dann noch konkrete Anleitungen mit Fotos zum Basteln, Spielen, Feiern – sämtliche Inhalte beziehen sich hier inhaltlich auf das LESEN+SCHREIBEN-Programm bzw. Buchstaben-Thema etc..

Aber der Spaß soll hier wirklich an erster Stelle stehen. Wenn die Schüler ein anderes Thema bevorzugen, ist das auch völlig okay. Sicher haben sie dann auch alle schon eine Fülle von eigenen Gestaltungsideen dazu parat. Aus diesem Grund sind noch einige Tabellen im Zusatzprodukt eingefügt, die vollständig mit anderen Themen beschriftet werden können.

Zusatzprodukt: Material fürs LESEN + SCHREIBEN-Abschlussfest

Im **Zusatzmaterialpaket LESEN + SCHREIBEN-Abschlussfest** sind folgenden Produkte enthalten:

- Ideen, Anleitungen und Kopiervorlagen für Einladungskärtchen, Girlanden und Tischkarten
- Gestaltungsideen und Vorlagen für Motto-Plakate / Hinweisschilder
- Kopiervorlagen für kreative Buchstabengestaltung (hier finden Sie darüber hinaus noch in weiteren UKS-Produkten, die der Materialsammlung hinzugefügt wurden, eine große Fülle)
- Ideen, Anleitungen und Vorlagen für Buchstabenspiele, Wörterraten, Rätselgeschichten und vieles mehr.



Wenn es schnell gehen soll: Diese Girlande – WILLKOMMEN ZUR PARTY – war in 30 min fertig. Natürlich kann man das alles viel schöner gestalten. Vorlagen mit Anleitungen sind im Zusatzprodukt.